

Basel, 11. Dezember 2019

Liebe Eltern

Viele Kinder der Unterstufe kommen mit sogenannten «fahrzeugähnlichen Geräten» zur Schule. Als fahrzeugähnliche Geräte werden mit Rädern oder Rollen ausgestattete Fortbewegungsmittel bezeichnet, die ausschliesslich durch eigene Körperkraft angetrieben werden. Dazu gehören Rollschuhe, Inline-Skates, Skateboards, Trottinette und Kinderräder.

Wir haben beobachtet, dass es immer wieder zu **sehr gefährlichen Situationen** auf dem letzten Stück Weg vor der Schule kommt, da wo die Kinder auf ihren Fortbewegungsmitteln den steilen Jakobsbergerholzweg (auf der Strasse oder dem Trottoir) zur Haltestelle hinuntersausen, wo sich Fussgänger befinden oder Tram, Bus und Autos vorbeifahren.

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern, ein sicheres Zur-Schule- und Nach-Hause-Kommen ist selbstverständlich auch in unserem Interesse.

Daher empfiehlt die Schule für die Unterstufe (Klassen 1–6) den Gang zu Fuss und bittet die Eltern um Mithilfe.

Auf dem Schulgelände, zu dem auch das schulseitige Trottoir zwischen Tram und Schule gehört, und im Schulhaus sind die fahrzeugähnlichen Geräte nicht gestattet. Auf dem Fussgängerweg des abschüssigen Jakobsbergerholzwegs müssen diese geschoben oder getragen werden und dürfen erst ab dem Haltestellenbereich benutzt werden.

Sollten die Kinder im Schulhaus oder auf dem Schulgelände dennoch die Geräte benutzen, werden diese eingezogen. Eingezogene Geräte können mit Unterschrift eines Erziehungsberechtigten frühestens einen Tag nach dem Entzug bei den Hauswarten abgeholt werden.

Erlauben Sie Ihrem Kind die Verwendung eines fahrzeugähnlichen Gerätes für den Schulweg, übernehmen Sie als Eltern für diese Entscheidung die volle Verantwortung. Die Schule lehnt jegliche Haftung ab.

Fahrzeugähnliche Geräte müssen vor dem Schulhaus, unterhalb des Grossen Saales, an der dafür vorgesehenen Stange angekettet werden. Informieren Sie bitte Ihr Kind, dass das Anketten am Treppengeländer verboten ist. Für allfällige Personen, die aufgrund von Gehschwierigkeiten das Geländer benutzen wollen, entsteht dadurch ein Problem.

Wir danken für Ihre Mithilfe zu einem sicheren und rücksichtsvollen Verhalten auf dem Schulweg.

Die Unterstufenkonferenz